

WAS IST AHMADIYYAT?



Was ist Ahmadiyyat?

Ahmadiyyat ist die von Gott versprochene Wiederbelebung des Islam, die im Heiligen Koran (9:33; 62:4) und durch den Heiligen Propheten des Islam, Friede sei auf ihm, prophezeit worden war.

Ahmadiyyat ist die Wiederbelebung des wahren Islam

Es legt die Essenz des Islam dar, befreit von allen Verkrustungen, mit denen der Körper des Islam durch die Jahrhunderte hinweg überzogen worden ist, die ihn missgestaltet und unscheinbar haben werden lassen und durch die die muslimische Gesellschaftsordnung zerstört worden war. Ahmadiyyat verlässt die Grundlagen und Aussagen des Islam auch nicht zum Geringsten, noch fügt es einen I-Punkt zu den Prinzipien und Lehren des Islam hinzu. Es ist jedoch eine frische Darlegung und Präsentation des Islam und mehr noch, der Weisheit und der Philosophie, die seinen Lehren zugrunde liegen; es gründet sich vollkommen auf dem Heiligen Koran und legt ihn und die Erklärungen und Verkündigungen, sowie die Praxis des alltäglichen Lebens des Heiligen Propheten des Islam, entsprechend dar. Ahmadiyyat ist keine neue Religion noch eine Hinzufügung zu einer alten. Es erklärt nur das, was im Islam von Anfang an enthalten gewesen ist, die Weisheit und Schönheit, die in den vergangenen Jahrhunderten überlagert worden, oder deren Notwendigkeit noch nicht deutlich geworden war.

Offenbarungen Gottes an Mirza Ghulam Ahmad (as) aus Qadian

In den frühen achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts verkündete ein ergebener Anhänger des Heiligen Propheten Muhammad, Friede sei auf ihm, dass er seit einigen Jahren fortwährend mit der Ehre beschenkt worden war, Offenbarungen von Gott zu erhalten, und dass Gott ihn darüber informiert hatte, dass die Tage der Renaissance des Islam nahe seien und dass diese Wiederbelebung des Islam durch ihn stattfinden würde. Diese Stimme wurde von Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad aus Qadian erhoben, einer kleinen Stadt, die in einem Winkel der rückständigsten Provinz Indiens gelegen ist, in der es an allen Erleichterungen zur Kommunikation nach außen mangelte. Er gehörte zu einer Familie hoher Abstammung, die einen sehr alten Stammbaum aufwies, die aber unterzugehen drohte. Er hatte keine standesübliche Ausbildung genossen, indes hatte er sich in das Studium des Heiligen Koran vertieft und zudem andere heilige Schriften anderer Glaubensbekenntnisse studiert und war so zu einem reichen Wissen über die ewigen Wahrheiten gelangt.

Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad aus Qadian verkündet, der Verheißene Messias und Mahdi zu sein

Im Jahre 1889 verkündete er, dass in seiner Gestalt der Reformers des 14. Jahrhunderts islamischer Zeitrechnung erschienen sei. 1891 erklärte er, dass er der Mahdi und der Verheißene Messias sei, deren Ankunft in einer Person in den Letzten Tagen durch den Heiligen Propheten des Islam, Friede sei auf ihm, vorausgesagt worden war. Er beanspruchte gemäß den

Anweisungen Gottes zudem, dass in seiner Ankunft die Prophezeiungen erfüllt worden seien, die in allen großen Religionen über das Erscheinen eines großen Lehrers und Meisters in den Letzten Tagen niedergelegt worden waren. Im März 1889 legte er den Grundstein zur Ahmadiyya-Bewegung. Seine Aussagen erweckten erbitterte Opposition seitens der religiösen Führer aller führenden Glaubensbekenntnisse. Die Behauptung, ein Empfänger von Offenbarungen in einem Jahrhundert zu sein, das in Materialismus versunken war, machte ihn zur Zielscheibe des Spottes in den Augen derer, die der Welt zugewandt waren. Orthodoxe muslimische Führer verurteilten und verdamnten ihn als einen Ungläubigen und Abtrünnigen, dessen Ermordung ein in spiritueller Hinsicht höchstverdienstvoller Akt sei.

Anforderungen an das Verhalten, das von der Ahmadiyya-Jamaat gefordert wird

Er führte ein tadelfreies, reines und wohlütiges Leben, das bis in die kleinsten Einzelheiten hinein den Prinzipien entsprach, die durch den Heiligen Propheten Muhammad, Friede sei auf ihm, geheiligt worden waren. Er begründete eine Gemeinschaft, von deren Mitgliedern es verlangt wird, dass sie in ihrem täglichen Leben alle sozialen, moralischen und spirituellen Werte, die vom Islam gefordert werden, erfüllen und illustrieren sollen, ein Leben, dessen höchstes Vorbild durch das Leben des Heiligen Propheten Muhammad, Friede sei auf ihm, aufgezeigt worden war. Sie stammen aus allen Lebensbereichen und sind Menschen der Tat, die das gesamte Spektrum der wohltuenden Aktivitäten entsprechend den Lehren des Islam aufweisen.

Sie missachten nicht die natürlichen Werte des Lebens und haben bewunderungswürdige Beispiele ausgefüllten, erfolgreichen und überaus nützlichen Lebens gegeben. Die herausragenden Züge ihres Lebens sind das Hochhalten der moralischen und spirituellen Werte über die materiellen und körperlichen Werte in einem Rahmen wohlütigen Zusammenarbeitens. So wie es vom Islam gelehrt worden ist, glauben sie, dass die Fähigkeiten und Talente, die dem Menschen von Gott dem Allmächtigen gewährt werden, kostbare Eigenschaften sind, die aufs Beste entwickelt und zur geeigneten Zeit bei entsprechender Gelegenheit verwandt werden müssen, und die nicht unterdrückt oder verstümmelt werden dürfen. Das moralische und spirituelle Gesetz, nach dem sie sich auszurichten versuchen, legt ihnen keine Fesseln an. Es sind, durch die Gnade und Barmherzigkeit Gottes, unter ihnen Persönlichkeiten erschienen, die höchsten Rang in nahezu jeder Sphäre des menschlichen Lebens besitzen.

Konflikt zwischen spirituellen und materiellen Werten

Die Welt zeigt heutzutage ein ironisches Spektakel von höchstem Fortschritt auf wissenschaftlichen und technologischen Gebieten vor, das jenseits der kühnsten Träume jener Menschen sich abspielt, die nur 50 Jahre zuvor gelebt haben. Doch das ist nur die eine Seite; auf der anderen finden

wir einen bestürzend raschen Rückgang der moralischen und spirituellen Werte. Die Kluft dazwischen wird täglich größer, insbesondere im Westen, und wenn sie nicht drastisch reduziert wird und zu einem möglichst frühen Zeitpunkt ganz aufgehoben wird, ist eine universale Katastrophe zu erwarten, die das Ende von Zivilisation, so wie wir sie heute kennen, beinhalten mag. Die Wurzel dieser Schwierigkeiten liegt in dem vollständigen Mangel an moralischen und spirituellen Führern und Vorbildern unter den sogenannten fortgeschrittenen Schichten der Menschheit, die in vielen Fällen vollkommen von Gott entfremdet sind. Der Glaube an die Möglichkeit einer Kommunikation mit Gott, der die eigentliche Essenz des spirituellen, des geistlichen Lebens ist, ist verschwunden. Zögernde und sporadische Anstrengungen hinsichtlich einer Förderung moralischer und geistlicher Werte gründen sich nur auf menschliche Spekulation, die nicht unter der Anweisung Gottes entstanden ist. Diese Tendenz ist sogar unter muslimischen Würdenträgern sichtbar.

Der Fehler besteht darin, nicht anzuerkennen, dass der einzige Weg zur Befreiung in der Errichtung einer Beziehung des Menschen zu Gott besteht. Heutzutage ist die einzige Bewegung, die die Tatsächlichkeit dieser Möglichkeit darlegt, die Ahmadiyya-Bewegung im Islam, die die praktische Beweisführung der Wahrheit ihres Anspruchs ausführt. Nur durch die Erfahrung einer solchen Beziehung ist es, dass ein Mensch zur absoluten Gewissheit und Überzeugung im Glauben an Gott gelangen kann, ein Umstand, der die notwendige moralische und spirituelle Revolution im Leben des Menschen zustandebringen kann. Das ist die Herausforderung, die die Ahmadiyya-Bewegung an eine ungläubige Welt richtet. Es ist die Herausforderung eines wiederbelebten, wieder lebendigen und mit Leben wieder durchtränkten Islam.

Ahmadiyyat ist die islamische göttliche Wahrheit

Islam ist die destillierte Essenz aller Wahrheiten. Es gibt keine einzige fundamentale Wahrheit, die nicht im Heiligen Koran enthalten wäre. Er verlangt den Glauben an alle Propheten und an die Offenbarungen, die ihnen gewährt worden waren. Er ist somit ein universales Gut und ein vollkommener Führer. Jeder, der ihn zum Gesetz seines Lebens macht und sich ihm zufolge bis in die kleinsten Einzelheiten verhält, erlebt Gott in seinem Leben hier auf der Erde schon. Das ist die wahre Erlösung und es gibt keine andere Erlösung außer dieser. Das ist die vollkommene Erfüllung des Lebens hier und im Jenseits.

Die Ahmadiyya Bewegung wurde vor 1889 gegründet. Heute ist sie rund um den Globus verbreitet und erfreut sich der uneingeschränkten Treue von inzwischen mehreren zehn Millionen Menschen aus allen Teilen der Erde, aller Rassen und Farben. Die Zahl ihrer Mitglieder wächst ständig überall auf der Welt.

Weiterführende Literatur:

Ahmadiyyat - Der wahre Islam

von Hadhrat Mirza Bashir ud-Din Mahmud Ahmad^{ra}

Hardcover – **ISBN:** 978-3-932244-80-3

Ahmadiyya - Eine Bewegung des Islam

von Sheikh Nasir Ahmad

DIN A5 broschiert – **ISBN:** 3-921458-28-5

Die Philosophie der Lehren des Islam

von Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad^{as}

Hardcover – **ISBN:** 3-92145897-8

Online erhältlich unter www.verlagderislam.de



Der offizielle Fernsehsender der
Ahmadiyya Muslim Jamaat

**Erreichbar unter folgenden Satelliten-Einstellungen
(Schüssel-Ø mind. 1m beachten):**

Satellit: Hotbird 7A

Frequenz: 10.722 Mhz

SR: 29900 Mbps

Position: 13' East

Polarisation: Horizontal FEC: 3/4

LIVE- & Web-Streams erhalten Sie unter:

MTA International: www.mta.tv

MTA Deutschland: www.mta-tv.de

Kontakt:

Ahmadiyya Muslim Jamaat

Genfer Straße 11

60437 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 506 88 741

Telefax: 069 / 506 88 743

E-Mail: kontakt@ahmadiyya.de

Web: www.ahmadiyya.de